



Liebe Schillergemeinschaft, sehr geehrte Eltern,	2
Worte der Gesamtschüler:innenvertretung	2
Erinnerung und Zivilcourage anlässlich des Holocaust-Gedenktags	3
FB Kunst - Die Feuervögel	3
Besuch des Internationalen Literaturfestivals Berlin	3
LK Q1 Flächenrecycling und Gentrifizierung	4
GK PW Q3 im Europäischen Haus	4
Gesunde Ernährung - Klasse 8 - Kartoffelsuppe aus eigener Ernte	4
MUN - Konferenz	5
AG Schule als Erinnerungsort – Lebensläufe jüdischer Schüler	5
AG Politik	5
Berufs- und Studienorientierung	5
Soziales Engagement am Schiller-Gymnasium	6
Aktionstag Schulhof „Schöner unsere Schule“	7
Klasse 8E2 beim Aktionstag	7
Fledermauskästen für unsere Schule	7
„Fabikli“ - unser Beitrag zum Klimaschutz	7
Bericht der AG Digitalisierung	8
Schiller in neuem Glanze	8



AUS AKTUELLEM ANLASS MÖCHTE ICH DARÜBER INFORMIEREN, DASS DIE SCHULGEMEINSCHAFT DES SCHILLER-GYMNASIUMS AM FREITAG UM 9.30 UHR EINE SCHWEIGEMINUTE FÜR ALLE OPFER IM ZUGE DER JÜNGSTEN ESKALATION IM NAHOSTKONFLIKT DURCHFÜHRT.

Liebe Schillergemeinschaft, sehr geehrte Eltern,

heute starten wir in die Herbstferien, die erste wichtige Etappe dieses Schuljahres liegt damit hinter uns. Wir haben sie gemeinsam mit Engagement und Bravour gemeistert, wofür ich hiermit allen danken möchte. Die Klassengemeinschaften sind wieder im Schulalltag angekommen und auch unsere jüngsten Schülerinnen und Schüler haben sich an unserer Schule eingelebt. Die ersten Klassenarbeiten und Klausuren sind geschrieben. Inzwischen sind auch die für das demokratische Miteinander unserer Gemeinschaft so wichtigen Gremien gewählt worden. Ich beglückwünsche alle Gewählten und danke ihnen zugleich im Namen der Schulgemeinschaft für ihr Engagement. Ich wünsche allen erholsame und entspannte Tage.

Ich freue mich, den ersten Schulbrief auf den Weg zu bringen und viele Eindrücke und Aktivitäten zu teilen, die das Schiller-Gymnasium zu einem lebendigen Ort werden lassen.

Worte der Gesamtschüler:innenvertretung

Zur Eröffnung des neuen Schuljahres 2023/2024 gab es die alljährliche Schulsprecher*innenwahl bei der ersten Vollversammlung. Die Wahlen wurden von einem Wahlkomitee, bestehend aus SuS, durchgeführt. Zuerst hat jeder Kandidat eine Rede gehalten und danach gab es zu einigen, vom Wahlkomitee ausgewählten Fragen, eine Diskussionsrunde.

Mit Freude kann also bekannt gegeben werden: die Schulsprecherin für 2023/2024 ist Jara (Q1) und ihre Stellvertreter*innen sind : Munachi (Q3), Nicholas (Q1) und Ella (10EU1) .

Herzlichen Glückwunsch an euch alle nochmal!

Der SV Vorstand ist unter der neuen Email (schuelerhotline.sgym@gmail.com) zu erreichen und die Schulsprecherin unter jaradakkak07@web.de . Der diesjährige SV-Vorstand fängt nun an, an vielen schulischen Veränderungen zu arbeiten. So ist dieses Jahr ein Hauptziel, die Toleranz und Akzeptanz an unserer Schule auf verschiedene Weisen weiter zu fördern.



Außerdem werden, wie in den vergangenen Jahren, unterschiedliche Veranstaltungen von der SV (Schülervertretung) geplant, organisiert und durchgeführt, um allen SuS eine Abwechslung des stressigen Schulalltags zu ermöglichen.

So wird jetzt schon von Q3 SuS die beliebte Talentshow organisiert, die voraussichtlich im Januar 2024 stattfindet. Auch wurden von den SuS Vertrauenslehrer*innen (Frau Ertürk, Herr Mittag und Frau MacDougall) und dieses Jahr auch Vertrauensschüler*innen (Jara, Munachi und Aviva) gewählt. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg an alle!

Wir, als Schülervertretung, wünschen allen Lehrern, Eltern und natürlich auch den Schülern des Schiller Gymnasiums einen guten und nicht allzu schwierigen Start ins neue Schuljahr!

Erinnerung und Zivilcourage anlässlich des Holocaust-Gedenktags

EIN PROJEKT DER KLASSE 10E2 UND DEM HAUS DER WANNSEE-KONFERENZ

Die Klasse 10e2 setzt sich im Rahmen des Geschichtsunterrichts bei Herrn Eberhard in Zusammenarbeit mit unserem Kooperationspartner Haus der Wannsee-Konferenz (<https://bit.ly/403xL7m>) mit der Erinnerung an den Holocaust auseinander. Hierfür steht zum einen die Frage im Zentrum, woran wir erinnern, aber auch, wie wir erinnern. Um diese Fragen zu beantworten, arbeiten die Schüler:innen sowohl mit ihren eigenen Erfahrungen und Vorstellungen, zum anderen erkunden wir ausgewählte Gedenkorte in der Stadt Berlin.

Die Ergebnisse unserer Arbeit sollen in künstlerischen Produkten visualisiert und zum Holocaust-Gedenktag am 27.01.2024 in unserer Schule ausgestellt werden.

Herr Eberhard/Fachbereichsleiter Gesellschaftswissenschaften

FB Kunst - Die Feuervögel

Im Fachbereich Kunst gab es in diesem Schuljahr ein besonderes Highlight. Am 29. 9. 2023 fand das Familienkonzert "Der Feuervogel" mit dem Konzerthausorchester im Konzerthaus Berlin statt. Während der Musik wurde visuelle Kunst von Berliner Schüler:innen auf einer großen Projektionswand gezeigt, dabei waren ca. 28 Arbeiten von unseren Schüler:innen zu bewundern. Diese entstanden in den Projekttagen unter Anleitung von Frau Schubert, Frau Rose war dabei unterstützend tätig.

Die Leistungskurse (Q3) von Frau Schubert trafen sich am Samstag, 23. September 2023, und malten sechs Stunden auf Leinwand. Einige Werke können noch vor der Aula angeschaut werden.

Am 5. 10. 2023 besuchten die oben genannten Leistungskurse die Berlinische Galerie und erarbeiteten das Thema "Kunst in Berlin" und "Evard Munch". Es ist für unsere Schüler:innen immer wieder faszinierend Originalgemälde anzuschauen und zu untersuchen. Das ist sehr hilfreich bei der eigenen Malerei im Unterricht.

Frau Schubert-Halstenberg/Kunstlehrerin

Besuch des Internationalen Literaturfestivals Berlin

In den ersten Septemberwochen fanden zahlreiche Exkursionen im Rahmen des Englischunterrichts statt. So besuchten eine 10. Klasse sowie zwei Englischleistungskurse des 11.



Jahrgangs die Lesung des australischen Autors Gary Lonesborough, der seinen Debütroman „A Boy from the Mish“ vorstellte. Außerdem empfehlenswert war die Lesung des Versromans „The Crossing“, verfasst von Manjeet Mann, die von einer 10. Klasse besucht wurde.

Frau Gohla/ FBL Fremdsprachen

LK Q1 Flächenrecycling und Gentrifizierung

Am Dienstag, 19.09.2023, besuchte der Leistungskurs Geografie (Q1) den Park am Gleisdreieck. Von der historischen Funktion des Untersuchungsgebietes bis hin zur heutigen Aufwertung diente die Exkursion nicht nur als Veranschaulichung stadtgeografischer Prozesse wie Flächenrecycling und Gentrifizierung, sondern auch als konkrete Klausurvorbereitung. Eine Befragung von Passanten:innen und Besuchern:innen konnte einen wissenschaftspropädeutischen Einblick in die empirische Sozialforschung verschaffen.

Herr Mittag/ Fachlehrer Erdkunde

GK PW Q3 im Europäischen Haus

Im Rahmen des Themenfeldes „Europäische Union“ im 3. Semester der Oberstufe besuchte der GK Politik Q3 das Europäische Haus. Hier wurde eine Plenarsitzung des Europäischen Parlaments simuliert, indem die Schüler:innen in die Rolle von Europaabgeordneten einer fiktiven Partei schlüpften und über einen Gesetzesvorschlag diskutierten. *Frau Hildebrandt/Fachlehrerin Politikwissenschaften*



Gesunde Ernährung - Klasse 8 - Kartoffelsuppe aus eigener Ernte

Im Rahmen des Biologieunterrichts Klasse 8 bei Frau Wijers, hat die Klasse 8EU2 vor den Sommerferien Kartoffeln in den Hochbeeten ausgepflanzt.



Anfang September wurden diese geerntet und in der nächsten Biologiestunde mit mitgebrachten weiteren Leckereien (Kürbis, Paprika, Zwiebeln, Mais etc.) an der schönen Biergartengarnitur an der Cafeteria gewaschen, geputzt und geschnitten (es gab keine Verletzten). Anschließend wurde das Gemüse auf fünf (5!) Bleche verteilt, in der Schulküche im Ofen gebacken und anschließend verputzt. Es hat sehr lecker geschmeckt! Vielen Dank für das schöne, gemeinsame Mittagessen liebe 8EU2!!



Frau Wijers



MUN - Konferenz

Die MUN-AG und die MUN Zusatzkurs an der MUN-Konferenz der Nelson-Mandel-Schule (Nelmun) am 12. und 13. Oktober teilgenommen haben. Es war ein großer Erfolg.

Die Themen waren "The Situation in Yemen" und "On Nuclear Proliferation to Non-state actors". Unsere Schüler haben die Preise für den besten Delegierten und den besten neuen Delegierten in beiden Komitees gewonnen.

Herr Mc Cauley /SESB Lehrer und Frau Sauer/ FI bilinguales Lernen



AG Schule als Erinnerungsort – Lebensläufe jüdischer Schüler

Die Schülerinnen und Schüler der Arbeitsgemeinschaft haben im vergangenen Schuljahr den Lebensweg des jüdischen Schülers Norbert Bernheim recherchiert und dokumentiert. Norbert Bernheim besuchte ab 1935 unsere Schule. Mit seiner Familie floh er 1938 nach Frankreich. 1942 und 1943 wurden alle Familienmitglieder in der Nähe von Paris interniert, wenig später nach Auschwitz deportiert und dort ermordet.

Die Arbeitsgemeinschaft erzählt auf sechs Stellwänden die Geschichte von Norbert Bernheim. Dabei werden Fotos, Dokumente und Briefe gezeigt, die aus verschiedenen Archiven und Gedenkstätten zusammengetragen wurden. Die Schülerinnen und Schüler der AG führen mit sehr großem Engagement als Guides die Lerngruppen des Schiller-Gymnasiums durch die kleine Ausstellung in der Aula.

Frank Wittwer/Leiter der AG

AG Politik

Die AG Politik ist mit einem ersten großen Projekt in das Schuljahr gestartet: Die ca. 15 Schüler:innen nehmen in diesem Jahr am Schülerwettbewerb zur politischen Bildung teil, der jedes Jahr von der Bundeszentrale für politische Bildung ausgelobt wird. Die Schüler:innen der AG Politik erarbeiten einen Wettbewerbsbeitrag in der Kategorie „Politik brandaktuell“ und setzen sich dabei mit dem Thema Verkehrswende - ganz konkret für den Bezirk Charlottenburg - auseinander. Die Schüler:innen sind derzeit auf der Suche nach möglichen Gesprächspartner:innen zu diesem Thema. Wenn Sie in der Verkehrspolitik, Verkehrswirtschaft oder im zivilgesellschaftlichen Engagement im Bereich Verkehr beruflich tätig sind, nehmen Sie gerne über Herrn Eberhard Kontakt mit den Schüler:innen der AG auf.

Berufs- und Studienorientierung

Das Schuljahr begann mit einem intensiven Input durch den Bildungsträger „Forum Berufsbildung“, der in mehreren Modulen auf das Betriebspraktikum vorbereitet hat. Die



Schüler:innen tauchten in verschiedene Berufsfelder ein, tauschten sich über ihre Erwartungen und auch Sorgen aus, simulierten Vorstellungsgespräche und bekamen Tools an die Hand, wie sie sich auf Praktikumsuche begeben können. Im Lernraum ist ein jahrgangseigener Betriebspraktikumskurs eingerichtet, der nicht nur die nötigen Formulare, Infos und Hilfen enthält, sondern in dessen Datenbank auch alle Betriebsangaben eingegeben werden. Im Deutschunterricht wurde die Erstellung von Lebenslauf und Bewerbungsschreiben behandelt, so dass der Suche nach einem Platz jetzt nichts mehr im Wege stehen sollte. Alle 9. Klassen sind zudem zum Berufsinformationszentrum gegangen und haben dort neben Recherchemöglichkeiten auch unseren Tandempartner bei der Jugendberufsagentur, Herrn Auch, kennen gelernt.

Die Schüler:innen aus der Q 3 wurden durch „Studierende machen Schule“ angeleitet, wie sie zu ihrer Leitfrage der 5. Prüfungskomponente im Abitur kommen und dazu recherchieren. Darüber hinaus wurden Anforderungen zur schriftlichen Ausarbeitung jener Prüfungskomponente erarbeitet.

Frau Jula/ Berufs- und Studienorientierung -Kordinatorin

Soziales Engagement am Schiller-Gymnasium

Derzeit werden neue „Kader“ von Ehrenamtlichen aufgebaut und wir brauchen noch weitere Unterstützung. Montags und mittwochs geht es zur Eichendorff Grundschule, dienstags und donnerstags zur Cauer Grundschule. Gemeinsamer Start ist nach der 6. Stunde, um dann dort vor



Ort den Kleinen von 14:00 – 15:00 beim Lernen zu helfen.

Auch bei unseren **b e i d e n** Kooperationspartner in **S a c h e n** Senioreneinrichtung **s t a r t e n** neue Schüler:innen: **e n t w e d e r** zur Einzelpatenschaft in der 1:1-Betreuung im Wilhelmstift oder aber bei der Unterstützung von Gruppen im Haus Birkholz.

Weiter geht es auch mit Unterstützung der **W ä r m e s t u b e** am Bundesplatz. Bei Interesse gern an Frau Jula wenden. Bei einer



Mindestanzahl von 20 Stunden werden später die Jugendkompetenzpässe oder auch weitere Zertifikate verliehen.

Frau Jula/ Koordinatorin Soziales Engagement

Aktionstag Schulhof „Schöner unsere Schule“

Am 22. September 2023 wurde unser Schulhof durch einen gemeinsamen Einsatz unserer Schülerinnen und Schüler und Lehrkräften aus den 7. – 10. Klassen verschönert.

Anstoß gab der Förderverein unserer Schule, der Geld für Pflanzen etc. beim Senat beantragt hatte. Von diesem Geld wurden Gartenutensilien für die AG Kopfsalat besorgt, Muttererde und viele Pflanzen. Auch die Eltern und Jugendlichen der einzelnen Klassen besorgten z.B. Frühblüherzwiebeln und andere Pflanzen für ihr ausgewähltes Areal auf dem Schulhof. Am Donnerstagnachmittag wurde mit einigen Eltern schon eine besonders hartnäckig verkrautete Ecke vorbereitet, sodass am Freitag dort sogar vier Obstbäume gepflanzt werden konnten. Vielen Dank für die Ermöglichung der schönen Initiative an den Förderverein, an Frau Bolgehn und Frau Wijers für die Vorbereitung und an die vielen tatkräftigen Lehrkräfte, Eltern und Schülerinnen und Schüler, die mitgeholfen haben.

Förderverein - Frau Edubio, Frau Dakkak/ Frau Wijers/Frau Bolgeh

Klasse 8E2 beim Aktionstag

Im Rahmen des Aktionstages „Schöner unsere Schule“ nahmen sich die Schüler:innen einem Areal auf dem Schulhof an und wurden zu Hobbygärtner:innen. Dies beinhaltete Unkraut zupfen, Bäume beschneiden und neue Pflanzen in die Erde bringen.

Hannah Hildebrandt



Fledermauskästen für unsere Schule



Über die Stiftung Naturschutz (<https://www.stiftung-naturschutz.de>) wurden am 18. Oktober 2023 Fledermauskästen an unserer Schule angebracht. Das Projekt, welches Fledermauskästen im Stadtraum Berlin anbringt, wird durch Spenden und durch den Berliner Senat finanziert. Wir freuen uns, diese Nistmöglichkeiten in Charlottenburg/Wilmersdorf anzubieten und der Verringerung von Nistmöglichkeiten durch Dachausbauten etc. entgegenzuwirken. Frau Wijers, Fachleiterin Biologie

„Fabikli“ - unser Beitrag zum Klimaschutz

Am 13. Oktober fand am Schiller-Gymnasium der „FaBiKli“ Aktionstag statt.

Das Projekt „FaBiKli“ untersucht die Perspektiven einer Begrünung von Häuserfassaden unter Verwertung der dabei entstandenen Biomasse als Beitrag zum Klimaschutz.



Schiller-Gymnasium

Standort der Staatlichen
Europa-Schule Berlin



Nach einigen interessanten Kurzvorträgen in unserer Aula und einem Workshop für Schüler wurden auf dem Hof Feuerbohnen und Hopfen von einer Wand des A-Gebäudes geerntet und passend dazu eine sehr schmackhafte Feuerbohnen-Hopfen-Suppe serviert. Für Kaffee und Kuchen sorgte die Gesamtschülervertretung. Vielen Dank an alle für diesen interessanten Tag. Eine detaillierte Beschreibung des Projekts findet sich hier: <https://www.fabikli.de/projekt/>



Matthias Hesse / Fachbereichsleiter Naturwissenschaften

Bericht der AG Digitalisierung

Die AG Digitalisierung besteht derzeit aus acht Lehrkräften: Fr. Gohla, Hr. Schendel, Fr. Hoffmann, Hr. Schaeffer, Fr. Hansen, Fr. Rose, Hr. Mittag und Fr. Fichte und wird in ihrem Vorhaben von Frau Kunze unterstützt. Frau Fichte erhält begleitend für die Leitung der AG in diesem Schuljahr probono ein Coaching im Agilen Projektmanagement von der IT-Beratungsfirma HiSolutions, mit der bereits im letzten Schuljahr eine Kooperation bestand.

Die AG Digitalisierung hat sich am 05. und 06.10.2023 an zwei Studientagen mit dem Ziel getroffen, die weitere Arbeit der AG zu planen, ein Konzept zu entwerfen und eine Vision einer funktionalen digitalen Schule zu entwickeln. Es wurde hierbei eine Timeline entworfen, die die kurz-, mittel- und langfristige Arbeit der AG abbildet. Hierbei sind für das kommende Schuljahr drei Hauptziele definiert worden:

- den Studientag zum Thema Digitalisierung am 18.03.2024 an den Bedürfnissen der Lehrkräfte auszurichten.
- das Medienkonzept von 2020 zu aktualisieren und in seiner Form für die Schulgemeinschaft zugänglicher und die Inhalte verbindlicher zu implementieren.
- Längerfristig ein Ipad-Konzept zu entwickeln, das bereits vorhandene Geräte einschließt und uns für eine zukünftigen breiteren Nutzen digitaler Endgeräte von Schüler:innen vorbereitet.

Die AG trifft sich ca. alle sechs Wochen in vollständiger Runde, hat die Schwerpunktthemen jedoch arbeitsteilig so definiert, dass sich Teile der AG in kürzeren Abständen treffen werden. Zudem wird es auch in diesem Schuljahr eine Einbindung der Eltern und Schüler:innen in das Thema Digitalisierung am Schiller-Gymnasium geben. Dabei soll die Arbeit der AG der Schulgemeinschaft transparent gemacht werden. In den kommenden Wochen werden die Mitglieder der AG verschiedene Fortbildungen zu digitalen Unterrichtsmethoden besuchen, aber auch mit anderen Schulen über schon etablierte Digitalisierungskonzepte ins Gespräch kommen.

Frau Fichte/komm. Qualitätsbeauftragte

Schiller in neuem Glanze

Da unser Schiller etwas ramponiert aussieht, haben wir uns mit der Frage beschäftigt, ob die Schiller-Statue auch unter Denkmalschutz fällt und damit entsprechend restauriert werden kann. Das Schillergymnasium ist als "Schillerstraße 125-127, ehem. Leibniz-Oberrealschule (heute Schillerstr. 125-127, 10625 Berlin
Telefon: 9029-25920



Schiller-Gymnasium
Standort der Staatlichen
Europa-Schule Berlin



Schiller-Oberschule), 1911 von Heinrich Seeling und Max Niedenhoff" in der Berliner Denkmalliste verzeichnet. Die Betonkopie der Figur vom denkmalgeschützten Schillerdenkmal auf dem Gendarmenmarkt steht jedoch in keinem inhaltlichen, baulichen oder geschichtlichen Zusammenhang mit dem als Baudenkmal ausgewiesenen Schulgebäude und kann deshalb auch nicht als "Zubehör und Ausstattung " (§ 2 (2) DSchG Berlin) des Baudenkmals gewertet werden. Auch ein eigenständiger Denkmalwert kann für die Betonkopie nach derzeitigem Kenntnisstand nicht dargestellt werden. Jetzt heißt es eigene Kräfte zu mobilisieren, damit die erforderliche Sicherungsmaßnahmen auch gelingen.

Frau Rose und Frau Kunze

Herzlichst

Andrea Kunze